

Z

# Urteile:

- Ein Kollege: Das Buch von Swaantje Swantenius\*) hat mich derart gefesselt, daß ich mich dafür lebhaft verwenden will. Der Geist des Dichters Hermann Löns weht durch das Buch; es ist, als wäre es von ihm selbst geschrieben, man fühlt, sein anderes „Ich“ ist in diesem wahrhaftigen Buch mit ihm geistig eingeworden. Hofbuchhändler Wunderling, Regensburg
- Noch ein Kollege: Es ist dies ein wundervolles Buch\*) und wirklich zu schade für die breite Doffentlichkeit. Ein wundervolles Buch deutscher Seelengröße, deutscher Innigkeit und Innerlichkeit. Hugo Sievers, Dresden-Plauen.
- Ein Löns-Freund: Seit Jahren bin ich ein besonderer Freund der Werke unseres Hermann Löns. Da ist es mir nun eine ganz außergewöhnliche Freude, das neue und so überaus feine Werk Ihres Verlages mein Eigentum nennen zu dürfen. Für mich ist das Buch „Hermann Löns und die Swaantje“ von Swaantje Swantenius ein wahrer Schatz. Es ist mir ein Bedürfnis, der Verfasserin ein paar Worte des Dankes zu sagen. A. St.
- Die Presse: Die Post, Berlin: Dieses Bekenntnisbuch steht aber einzig und unvergänglich in der jetzt schon reichen Löns-Literatur.  
Berliner Lokal-Anzeiger, Berlin: Ein Büchlein, das die Leser des Romans „Das zweite Gesicht“ kennen lernen müssen.  
Literarisches Echo: Swaantje versucht ihre Beziehungen zu Löns nachzugestalten. Sie tut es mit einem gebildeten Geschmack und mit überraschender dichterischer Gestaltungskraft.

## \*) Hermann Löns und die Swaantje

von Swaantje Swantenius

Mit einem neuen Löns-Bildnis

In Geschenkband M. 15.—, Halbleder M. 55.—

Einzeln 35 Prozent, 10 Stück 40 Prozent

Das 16. bis 20. Tausend wird heute ausgegeben

Deutsche Landbuchhandlung, G. m. b. H., Berlin SW. 11